

# Schulinternes Curriculum Wirtschaft/Politik Sek. (Stand Juni 2023)



Klasse	Unterrichtsvorhaben	Seite
5	1. Wie werden wir eine gute Klassengemeinschaft? Die Klasse als Gruppe erleben	2
	2. Kann ich mitwirken? Demokratische Strukturen und Zusammenleben in der Schule	3
	3. Brauche ich alles, was ich will? Jugendliche als Verbraucher: selbstbestimmt oder fremdgesteuert?	4
	4. Können Kinder die Welt verändern? Herausforderungen und Ziele für unsere gemeinsame Zukunft	5
	5. Ohne Smartphone bis du raus? Leben in der digitalisierten Welt	6
	6. Können Kinder und Jugendliche mitwirken? Demokratische Beteiligung in Stadt und Gemeinde	7
7	1. Bausteine der Demokratie in Deutschland: Wirken alle reibungslos zusammen?	8
	2. Beteiligungsformen in der repräsentativen Demokratie: Brauchen sie ein Update?	9
	3. Markt und Geld als Vermittler: Erfüllen sie ihre Funktionen im (digitalisierten) Wirtschaftsgeschehen?	10
	4. Jugendliche als (digitale) Verbraucher: ausgetrickst und abgezockt oder mächtig und frei?	11
	5. Umgang mit Geld und Schulden: grenzenloser Konsum oder strategisches Handeln?	12
	6. Lebensgestaltung von Jugendlichen in der Gesellschaft: selbstbestimmt oder konfliktreich und vorgegeben?	13
9	1. Wie entwickelt sich unsere Demokratie? – Aktuelle Herausforderungen für den demokratischen Verfassungsstaat	14
	2. Rassismus und Extremismus: Wie sollte eine demokratische Gesellschaft reagieren?	15
	3. Haben wir die ideale Wirtschaftsordnung? – Die Soziale Marktwirtschaft im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen	16
	4. Kann der Staat für Gerechtigkeit sorgen? Soziale Ungleichheit, soziale Sicherung & aktuelle Herausforderungen des Sozialstaates	17
	5. Die Welt als Markt: Sollte es mehr, weniger oder andere wirtschaftliche Globalisierung geben?	18
10	1. Zukunft der Arbeitswelt: konfliktreich und riskant oder kooperativ und chancenreich?	19
	2. Die EU „In Vielfalt geeint“ oder dauerhaft in der Krise? - Die Europäische Union als wirtschaftliche und politische Gemeinschaft zwischen Identifikation und Skepsis	20
	3. Menschen in Bewegung: Menschenrechte und die Herausforderung ihrer Durchsetzung vor dem Hintergrund von Migration	21
	4. Friedens- und Sicherheitspolitik: Wie sollen internationale Konflikte gelöst werden?	22

Die angegebenen Kapitel beziehen sich auf das Unterrichtswerk Politik & Co. von Buchner, Hrsg.: Alexandra Labusch, 2022.

Das Curriculum berücksichtigt in inhaltlicher und methodischer Hinsicht die Inhaltsfelder und Kompetenzen des Kernlehrplan Wirtschaft-Politik vom 23.06.2019, die Rahmenvorgaben für Politische Bildung, die Rahmenvorgaben für Ökonomische Bildung, die Vorgaben des Medienkompetenzrahmens NRW sowie die Rahmenvorgaben Verbraucherbildung in Schule in der Primarstufe und der Sekundarstufe I in NRW.

## Klasse 5

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>1. Wie werden wir eine gute Klassengemeinschaft? Die Klasse als Gruppe erleben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beginn Klasse 5, Kennenlernfahrt mit KlassenlehrerInnen und PatInnen</li> <li>• Regeln sind nützlich – Klassenregeln, Hausordnung, Sportplatzregeln, Ordnungsdienst (vgl. Informationen Ordner Erprobungsstufe (UCloud))</li> <li>• Vorstellung: Streitschlichtung (SuS Klasse 810/Parvin Postulka);</li> <li>• SoRSmC (Maxi Forster)</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p>If2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen</li> <li>• Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz</li> </ul> <p>If4: Identität und Lebensgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen</li> <li>• Identität und Rollen: Familien, Schule und Peergroup</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3),</li> <li>• analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5).</li> <li>• stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6),</li> <li>• präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1),</li> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2),</li> <li>• begründen ein Spontanurteil (UK 3),</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1),</li> <li>• praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3),</li> <li>• vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4).</li> </ul>			Kap. 2	Ca 40 Std. (Inklusive Kennenlernfahrt)

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>2. Kann ich mitwirken? Demokratische Strukturen und Zusammenleben in der Schule</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wahl der/des KlassensprecherIn</li> </ul> <p>Vorstellung der Gremien (SV, Schuko)</p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b></p> <p>If2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen</li> <li>Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/ Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen</li> <li>Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz</li> </ul> <p>If4: Identität und Lebensgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen</li> </ul> <p>If5: Medien und Informationen in der digitalen Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung</li> <li>Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel</li> <li>Rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2),</li> <li>beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3),</li> <li>beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5.)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1),</li> <li>erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2).</li> <li>stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6),</li> <li>präsentieren adressatengerecht mithilfe selbstgestellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2),</li> <li>begründen ein Spontanurteil (UK 3),</li> <li>erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4),</li> <li>beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5),</li> <li>begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1),</li> <li>setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2),</li> <li>vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>SuS führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien durch (<b>MKR 1.2</b>) <ul style="list-style-type: none"> <li>S. 65, Methodenkarte: Eine Befragung durchführen</li> </ul> </li> <li>setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (<b>MKR 3.1</b>) <ul style="list-style-type: none"> <li>S. 71, WAS WIR KÖNNEN: Ein Video über das Thema „Demokratie in der Schule drehen“</li> </ul> </li> <li>Rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld (<b>MKR 1.4, 4.4</b>) <ul style="list-style-type: none"> <li>S. 52, M11, Rechtsgrundlagen – auch für Smartphonennutzung</li> <li>S. 53, Video: Datenschutz im Erklärfilm</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 3	10-12 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>3. Brauche ich alles, was ich will? Jugendliche als Verbraucher: selbstbestimmt oder fremdgesteuert?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rolle des Geldes</li> <li>• Umgang mit Taschengeld</li> <li>• Rechte und Pflichten minderjähriger VerbraucherInnen</li> <li>• Jugendliche als VerbraucherInnen: Konsumentensouveränität</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> IF 1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz</li> <li>• Funktionen des Geldes und Taschengeldverwendung</li> <li>• Rechte und Pflichten minderjähriger Verbraucherinnen und Verbraucher</li> <li>• Verkaufsstrategien in der Konsumgesellschaft</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2),</li> <li>• beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3),</li> <li>• benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4),</li> <li>• beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1),</li> <li>• erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2),</li> <li>• identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3),</li> <li>• arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4),</li> <li>• analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2),</li> <li>• begründen ein Spontanurteil (UK 3),</li> <li>• erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4),</li> <li>• beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5),</li> <li>• begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1),</li> <li>• setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2),</li> <li>• vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher, (VB Ü, Z1, Z3)</li> <li>• beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns, (VB Ü, Z6)</li> <li>• beschreiben das Spannungsfeld zwischen Konsumwünschen und verfügbaren Mitteln, (VB Ü, VB A, Z1, Z2)</li> <li>• vergleichen verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien, (VB Ü, VB C, Z2)</li> <li>• bewerten die eigenen Konsumwünsche und Entscheidungen im Hinblick auf Nutzen und zur Verfügung stehende Mittel, (VB Ü, Z1, Z2)</li> <li>• beurteilen Grenzen und Folgen ihres Konsumentenhandelns, auch unter rechtlichen Aspekten, (VB Ü, Z4)  </li> <li>• beurteilen den Einfluss von Werbung und sozialen Medien auf das eigene Konsumverhalten. (VB Ü, Z2)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien durch (MKR 1.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 91, Methodenkarte: Eine Umfrage zum Taschengeld mit Grafstat durchführen</li> </ul> </li> <li>• setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (MKR 3.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 86, M17 Einen Taschengeldplaner erstellen</li> </ul> </li> <li>• vergleichen verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien (MKR 2.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 106, M37 Werbestrategien und Werbesprache</li> <li>• S. 107, M38 Geld gespart oder Geld verschwendet?</li> <li>• S. 108, M39 Darauf fallen fast alle herein</li> <li>• S. 112, M41 Wenn dir die Werbung immer folgt: Personalisierte Werbung im Internet</li> <li>• S. 113, M44 Spart Primark sich die Werbung?</li> <li>• S. 113, Video über Werbung durch YouTuber</li> </ul> </li> <li>• Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel (MKR 2.1, 3.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 113, M43 Persönliche Informationen für Freunde in sozialen Netzwerken</li> </ul> </li> <li>• ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der Interessengebundenheit von medial vermittelten Inhalten (MKR 5.2, 2.3) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 112, M41 Wenn dir die Werbung immer folgt: Personalisierte Werbung im Internet</li> <li>• S. 113, M44 Spart Primark sich die Werbung?</li> <li>• S. 113, Video über Werbung durch YouTuber</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 4	10-12 Std

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>4. Können Kinder die Welt verändern? Herausforderungen und Ziele für unsere gemeinsame Zukunft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhaltigkeit im Alltag und in der Schule</li> <li>Nachhaltigkeit in Unternehmen und im Staat</li> <li>Nachhaltigkeit für Kinder in aller Welt/fair gehandelte Produkte</li> <li>Fächerverbindend mit Erdkunde, Biologie</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  If1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung  If2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen</li> </ul> <p>If3: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ökologische Herausforderungen und Chancen nachhaltigen Handelns: Ressourcenschonung, Energieeinsparung und alternative Lebens- und Wirtschaftsweisen</li> <li>Sustainable Development Goals (SDGs): keine Armut, hochwertige Bildung</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2),</li> <li>beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3),</li> <li>benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4),</li> <li>beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1),</li> <li>erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2),</li> <li>identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3),</li> <li>analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5),</li> <li>präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1),</li> <li>ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2),</li> <li>begründen ein Spontanurteil (UK 3),</li> <li>erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4),</li> <li>beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5),</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1),</li> <li>setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2),</li> <li>praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3),</li> <li>vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>erläutern nachhaltige Entwicklung als Herausforderung im privaten, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Handeln, (VB Ü, VB D, Z5, Z6)</li> <li>beurteilen anhand vorgegebener Kriterien staatliche Maßnahmen und individuelle Handlungsmöglichkeiten zur Ressourceneffizienz. (VB Ü, Z6)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (MKR 3.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>S. 200, DIGITAL AKTIV: Ein Influencer Video über „Nachhaltigkeit“ drehen</li> <li>S. 245, Methodenkarte: Ein Referat halten</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 8	10-12 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>5. Ohne Smartphone bis du raus? Leben in der digitalisierten Welt</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekttag Klasse5?</li> <li>• Elternabend „Social Media“ (Beginn der Klasse 5)</li> <li>• Welche Medien nutze ich (Medientagebuch)?</li> <li>• Bestimmt das Smartphone unser Leben? – Analyse der Mediennutzung im Alltag</li> <li>• Bedeutung digitaler Kommunikation am Beispiel von Chatgruppen</li> <li>• Medien und Information im digitalen Zeitalter</li> </ul> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> lf5: Medien und Information in der digitalisierten Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung</li> <li>• Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel</li> <li>• Rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2),</li> <li>• beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3),</li> <li>• benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4),</li> <li>• beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5).</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1),</li> <li>• erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2).</li> <li>• identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3),</li> <li>• analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5).</li> <li>• stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6),</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1),</li> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2),</li> <li>• begründen ein Spontanurteil (UK 3),</li> <li>• erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4),</li> <li>• beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5),</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1),</li> <li>• setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2),</li> <li>• praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3),</li> <li>• vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse. (VB C, Z2, Z4)</li> <li>• setzen sich kritisch mit Medienangeboten und der eigenen Mediennutzung auseinander, (VB C, Z1, Z2)</li> <li>• ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der interessen geleiteten Setzung und Verbreitung von medial vermittelten Inhalten. (VB C, Z2)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (MKR 5.1): <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 176, POLITIK AKTIV: Ein Medientagebuch erstellen</li> <li>• S. 181, M5 Wann wird ein Ereignis zur Nachricht?</li> <li>• S. 183f., Kap. 7.1.3 Nachricht im digitalen Zeitalter: „Fake News“ oder „Real News“?</li> <li>• S. 186ff., Kap. 7.2.1 Kommunikation: „Früher war alles besser!“, oder schlechter?</li> </ul> </li> <li>• setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (MKR 3.1) : <ul style="list-style-type: none"> <li>• 168, Methodenkarte: Wahlplakate analysieren</li> <li>• S. 185, Methodenkarte: Nachrichten auf Seriosität prüfen</li> </ul> </li> <li>• Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel (MKR 2.1, 3.1): <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 176, Methodenkarte: Ein Medientagebuch erstellen</li> <li>• S. 113, M43 Persönliche Informationen für Freunde in sozialen Netzwerken</li> <li>• S. 176, Methodenkarte: Ein Medientagebuch erstellen</li> <li>• S. 177, M1 Zeitung oder Frühstücksgespräche?</li> <li>• S. 187, M11 Vor und Nachteile der ständigen Erreichbarkeit</li> <li>• S. 187, M12 Lisas Leben auf WhatsApp</li> <li>• S. 189, M15 Der Klassenchat als digitales Werkzeug für Information und Kommunikation</li> </ul> </li> <li>• stellen den Einfluss sozialer Netzwerke im Alltag dar (MKR 5.3): <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 186, M10 Kommunizieren 12jährige Mädchen heute anders als früher?</li> <li>• S. 187, M11 Vor und Nachteile der ständigen Erreichbarkeit</li> <li>• S. 187, Video: Social Media im Erklärfilm</li> <li>• S. 187, M12 Lisas Leben auf WhatsApp</li> </ul> </li> <li>• setzen sich kritisch mit Medienangeboten und dem eigenen Medienverhalten auseinander (MKR 5.4): <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 176, Methodenkarte: Ein Medientagebuch erstellen</li> <li>• S. 187, M11 Vor und Nachteile der ständigen Erreichbarkeit</li> <li>• S. 187, Video: Social Media im Erklärfilm</li> <li>• S. 187, M12 Lisas Leben auf WhatsApp</li> <li>• S. 191ff., Kapitel 7.2.3 Cybermobbing – das bisschen „Ärgern im Netz“ hat doch keine Konsequenzen! Oder etwa doch?</li> <li>• S. 195ff., Kapitel 7.2.4 Smartphones als Freizeitgestalter am Beispiel von OnlineSpielen: Free to P(l)ay?</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 7	10-12 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>6. Können Kinder und Jugendliche mitwirken? demokratische Beteiligung in Stadt und Gemeinde</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> If4: Identität und Lebensgestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup</li> <li>• Wandel von Lebensformen und -situationen: familiäre und nichtfamiliäre Strukturen</li> <li>• Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2),</li> <li>• beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1),</li> <li>• erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2).</li> <li>• identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3),</li> <li>• arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4),</li> <li>• analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5).</li> <li>• stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6),</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1),</li> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2),</li> <li>• begründen ein Spontanurteil (UK 3),</li> <li>• erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4),</li> <li>• beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5),</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1),</li> <li>• setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2),</li> <li>• praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3),</li> <li>• vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4).</li> </ul>			Kap. 6	8-12 Std.

## Klasse 7

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>1. Bausteine der Demokratie in Deutschland: Wirken alle reibungslos zusammen?</b> <b>Inhaltsfelder:</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> IF 2 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• demokratische Institutionen auf Landes- und Bundesebene in der Bundesrepublik Deutschland: Prinzipien, Formen und Zusammenwirken</li> <li>• Grundlagen des Rechtsstaats: Gewaltenteilung, Verfassungsstaatlichkeit, Grundrechtsbindung</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),</li> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3),</li> <li>• stellen das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates sowie seiner Organe dar (SK),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),</li> <li>• bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse (UK 3),</li> <li>• begründen ein eigenes Urteil (UK 4),</li> <li>• beurteilen Möglichkeiten, politische Prozesse hinsichtlich einer Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie aktiv mitzugestalten (UK),</li> <li>• beurteilen das Spannungsfeld zwischen innerer Sicherheit und Freiheitsrechten im Sinne des Grundgesetzes (UK)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7)</li> </ul>			Kap. 1	10-12 Std.



Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>2. Beteiligungsformen in der repräsentativen Demokratie: Brauchen sie ein Update?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 2 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland</li> <li>• Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),</li> <li>• gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8),</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse (UK 3),</li> <li>• beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1),</li> <li>• beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4).</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 65, Eigenständig verschiedene Märkte analysieren</li> </ul> </li> <li>• erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 2.2: Mit (digitalen) Medien in der Demokratie mitwirken</li> </ul> </li> <li>• diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess (MKR 5.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 2.2: Mit (digitalen) Medien in der Demokratie mitwirken</li> </ul> </li> <li>• beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 2.2.1: Ermöglichen oder beherrschen die Medien die Meinungsbildung?</li> <li>• Kapitel 2.2.2: Politik in den sozialen Medien: eine Chance für mehr Beteiligung oder eine Gefahr für die Demokratie?</li> </ul> </li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 2.2 „Mit (digitalen) Medien in der Demokratie mitwirken“</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 2	10-12 Std

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>3. Markt und Geld als Vermittler: Erfüllen sie ihre Funktionen im (digitalisierten) Wirtschaftsgeschehen?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung  • Markt, Marktprozesse und Wirtschaftskreislauf  • Geld und seine Funktionen im digitalen Zeitalter  IF 8 Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher  IF 10 Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Wirtschaft  • Globalisierung der Wirtschaft; Internationalisierung von Unternehmen, Digitalisierung, internationale Arbeitsteilung</p>	<p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2)</li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5).</li> <li>• erläutern die Bedeutung eines funktionierenden Wettbewerbs im Rahmen der marktwirtschaftlichen Ordnung (SK) (IF 1)</li> <li>• beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs, (SK) (IF 1)</li> <li>• beschreiben die wirtschaftliche Bedeutung von Daten, (SK) (IF 1)</li> <li>• erläutern die Rolle von Unternehmen, Staat und Haushalten im Wirtschaftskreislauf, (SK) (IF 1)</li> <li>• analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung (SK) (IF 8)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5)</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• begründen ein eigenes Urteil (UK 4),</li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft. (UK) (IF1)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK 1),</li> <li>• stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs, (VB A, Z4, Z5)</li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft. (VB C, Z4, Z5, Z6)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 3.2.1: Monopole im Internet – eine Hilfe oder gefährliche Abhängigkeit?</li> </ul> </li> <li>• beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs (MKR 6.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 3.3.1: Bargeld oder Buchgeld: Brauchen Jugendliche schon ein Girokonto?</li> <li>• Kapitel 3.3.2: Bitcoins und CO. – die Zahlungsweise der Zukunft?</li> <li>• Kapitel 3.3.3: Schweden schafft das Bargeld ab – ein Schritt in die Zukunft oder eine riskante Fehlentwicklung?</li> </ul> </li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft (MKR 6.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 3.1.5: Sollte der Staat eingreifen, wenn der Markt versagt?</li> <li>• Kapitel 3.2.1: Monopole im Internet – eine Hilfe oder gefährliche Abhängigkeit?</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 3	12-14 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>4. Jugendliche als (digitale) Verbraucher: ausgetrickst und abgezockt oder mächtig und frei?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 8 Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbraucherrechte und -pflichten im Alltag: Kauf- und Mietverträge</li> <li>• Institutionen des Verbraucherschutzes und die Möglichkeiten zur Durchsetzung von Verbraucherrechten</li> <li>• Prinzipien nachhaltigen Handelns: Konsum und Ressourcenbewusstsein</li> <li>• Einflüsse von Werbung auf Kaufentscheidungen: Algorithmen und Filter</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4),</li> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),</li> <li>• erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),</li> <li>• bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3),</li> <li>• beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen, (VB C, Z1, Z5)</li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher, (VB C, Z3, Z5)</li> <li>• bewerten die Durchsetzungsmöglichkeiten der Interessen von Verbraucherinnen und Verbrauchern, (VB Ü, A, Z1, Z4)</li> <li>• bewerten ihr Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher in Bezug auf nachhaltige Entwicklung. (VB D, Z5, Z6)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 162: Verbraucherzentralen &amp; Co.: Online-Hilfsangebote analysieren</li> </ul> </li> <li>• vergleichen verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien (MKR 2.3)</li> <li>• erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 5.3.1: Braucht es immer und überall Werbung?</li> </ul> </li> <li>• diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess (MKR 5.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 5.2.1: Alles aus dem Internet! Inwiefern ist nachhaltiges Online-Shopping möglich?</li> </ul> </li> <li>• beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 5.1.2: Umgang mit Fake-Shops im Internet: schutzlos ausgeliefert?</li> </ul> </li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 154: „FAQs“ für eine Online-Verbraucherbildung entwickeln</li> </ul> </li> <li>• beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen (MKR 6.2, 6.4) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 162, Methodenkarte: Verbraucherzentralen &amp; Co.: Online-Hilfsangebote analysieren</li> <li>• Kapitel 5.3.2: Algorithmen und Cookies: Können wir selbstständig unsere (Kauf)entscheidungen bestimmen?</li> </ul> </li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher (MKR 6.4) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 5.1.2: Umgang mit Fake-Shops im Internet: schutzlos ausgeliefert?</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 5	08-10 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>5. Umgang mit Geld und Schulden: grenzenloser Konsum oder strategisches Handeln?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 8 Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher  • Einnahmen, Ausgaben und Verschuldung  IF 1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung  • Geld und seine Funktionen im digitalen Zeitalter</p>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren aspektgeleitet das Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4),</li> <li>• analysieren ihr Konsumverhalten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und nachhaltige Entwicklung (SK) (IF8)</li> <li>• erläutern die Ursachen von Verschuldung (SK) (IF8)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3),</li> <li>• erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),</li> <li>• bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3),</li> <li>• beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6).</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen, (VB C, Z1, Z5)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs (MKR 6.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 184: einen Finanzblog erstellen</li> </ul> </li> <li>• beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen (MKR 6.2, 6.4)</li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher (MKR 6.4)</li> </ul>	Kap. 6	08-10 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>6. Lebensgestaltung von Jugendlichen in der Gesellschaft: selbstbestimmt oder konfliktreich und vorgegeben?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 4 Identität und Lebensgestaltung  • Selbstbestimmung in der digitalisierten Welt  • Jugendkriminalität: Ursachen, präventive und repressive Maßnahmen  • Jugendstrafrecht: Deliktfähigkeit, Prinzipien des Jugendstrafrechts  IF 8 Handeln als Verbraucherinnen und Verbraucher  • Rechtliche Grundlagen für Mediennutzung: Persönlichkeits-, Urheber- und Nutzungsrechte</p>	<p><b>Sachkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3),</li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK5),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wenden geeignete quantitative wie qualitative Fachmethoden zur Informationsgewinnung selbstständig an und werten diese aus (MK 2).</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK6)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4),</li> <li>• setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK2)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• diskutieren unterschiedliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität sowie Cybergewalt und -kriminalität (MKR 3.4)</li> <li>• Kapitel 4.2.2: Wie sollten Kinder und Jugendliche für vorsätzlichen Schaden zur Verantwortung gezogen werden?</li> <li>• Kapitel 4.2.3: Sollte das Jugendstrafrecht verschärft werden?</li> <li>• Kapitel 4.2.4: Sollte es strengere Gesetze gegen Cyberkriminalität geben?</li> <li>• beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3)</li> </ul>	Kap. 4	10-12 Std.

## Klasse 9

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>1. Wie entwickelt sich unsere Demokratie? – Aktuelle Herausforderungen für den demokratischen Verfassungsstaat</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>            IF 2 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• demokratische Institutionen auf Landes- und Bundesebene in der Bundesrepublik Deutschland: Prinzipien, Formen und Zusammenwirken</li> <li>• Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland</li> <li>• Grundlagen des Rechtsstaats: Gewaltenteilung, Verfassungsstaatlichkeit, Grundrechtsbindung</li> <li>• Gefährdungen der Demokratie</li> <li>• Partizipation in der Zivilgesellschaft</li> <li>• Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b>            erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b>            • erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</p> <p><b>Urteilskompetenz</b>            • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1),            • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6),</p> <p><b>Handlungskompetenz</b>            • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1).</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereich B: Medien und Informationen in der digitalen Welt; Z3: Auseinandersetzung mit individuellen und gesellschaftlichen Folgen des Konsums</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recherche zu Parteien (S. 26 f.)</li> </ul> </li> <li>• erläutern die Bedeutung medialer Einflüsse auf den Willensbildungsprozess (MKR 5.2)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 1.2.1: Wahlkampf analog und digital: Informationsveranstaltung oder Beeinflussungsversuch?</li> </ul> </li> <li>• diskutieren Chancen und Risiken digitaler Medien im Hinblick auf den politischen Willensbildungsprozess (MKR 5.2)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 1.2.1: Wahlkampf analog und digital: Informationsveranstaltung oder Beeinflussungsversuch?</li> </ul> </li> <li>• beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 16 Ein politisches Urteil bilden und den Prozess reflektieren</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 1	12-14 Std

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>2. Rassismus und Extremismus: Wie sollte eine demokratische Gesellschaft reagieren?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> IF 2 Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährdungen der Demokratie</li> <li>• Rolle der Medien im politischen Willensbildungsprozess</li> </ul> <p>IF 4 Identität und Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Individuelle Lebensgestaltung: Selbstverwirklichung, soziale Erwartungen und soziale Verantwortung</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten (MK 3)</li> <li>• präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK7)</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrunde liegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2)</li> <li>• begründen ein eigenes Urteil (UK 4)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• artikulieren interkulturelle Gemeinsamkeiten und Differenzen und beziehen diese auf ihr eigenes Handeln (HK 3)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3)</li> <li>• Kapitel 2.3.1, M23: Fallbeispiel: Telegram – ein rechtsfreier Raum oder ein Raum der Meinungsfreiheit</li> <li>• S. 64: Ein Video zur „unterhaltsamen“ Wissensvermittlung über Rassismus und Extremismus drehen</li> <li>• diskutieren unterschiedliche Maßnahmen zur Bekämpfung von Jugendkriminalität sowie Cybergewalt und -kriminalität (MKR 3.4)</li> <li>• Rollensimulation: Sollte „Deutschenfeindlichkeit“ weiterhin eine Kategorie in der Polizeistatistik bleiben?</li> <li>• Kapitel 2.2.2: Rassistische Diskriminierungen: Wie soll ihnen begegnet werden?</li> </ul>	Kap. 2	10-12 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>3. Haben wir die ideale Wirtschaftsordnung? – Die Soziale Marktwirtschaft im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 1 Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung  • Freie und soziale Marktwirtschaft, Wettbewerb</p> <p>IF 6 Unternehmen und Gewerkschaften in der Sozialen Marktwirtschaft  Inhaltliche Schwerpunkte:  • Ziele, Grundfunktionen und Strukturen von Betrieben bzw. Unternehmen  • Rolle von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden  • Betriebliche Mitbestimmung</p>	<p><b>Sachkompetenz</b>  • beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK1),  • erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2),</p> <p><b>Methodenkompetenz</b>  • führen grundlegende Operationen der fachbezogenen Modellbildung durch (MK 5),</p> <p><b>Urteilskompetenz</b>  • beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1),  • beurteilen kriterienorientiert verschiedene, wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2),</p> <p><b>Handlungskompetenz</b>  • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen (HK1).</p>	<p>Nachhaltige Wirtschaftsordnung?:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übergreifender Bereich Allg. Konsum</li> <li>• Bereich A Finanzen, Marktgeschehen und Verbraucherrecht</li> <li>• Z3:Auseinandersetzung mit individuellen und gesellschaftlichen Folgen des Konsums</li> <li>• Z4: Auseinandersetzung mit politisch-rechtlichen und sozio-ökonomischen Rahmenbedingungen</li> <li>• Z5: Reflexion von Kriterien für Konsumententscheidungen</li> <li>• Z6: Auseinandersetzung mit individuellen, kollektiven und politischen Gestaltungsoptionen des Konsums</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Sozialen Marktwirtschaft (MKR 6.1)</li> <li>• Kapitel 3.1.2 Soziale Marktwirtschaft: Wohlstand für alle?</li> <li>• Kapitel 3.3.1 Postwachstumsökonomie: Brauchen wir eine neue Zukunftsvision für eine Wirtschaftsordnung?</li> <li>• Kapitel 5.2.2 Digitalisierung der Arbeitswelt: Kostet sie Arbeitsplätze?</li> </ul>	Kap. 3	12-14 Std.



Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>4. Kann der Staat für Gerechtigkeit sorgen? Soziale Ungleichheit, soziale Sicherung &amp; aktuelle Herausforderungen des Sozialstaates</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> IF 7 Soziale Sicherung in Deutschland</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale Ungleichheit</li> <li>• Prinzipien der sozialen Sicherung</li> <li>• Säulen des Sozialversicherungssystems</li> <li>• Einkommen und soziale Sicherung im Kontext von Gerechtigkeitsprinzipien</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3),</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ermitteln unterschiedliche Positionen und Argumentationsstrukturen aus kontinuierlichen und dis- kontinuierlichen Texten (MK 3),</li> <li>• erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 4),</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1),</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Z4:Auseinandersetzung mit politisch-rechtlichen und sozio-ökonomischen Rahmenbedingungen</li> <li>• Bereich D: Leben, Wohnen und Mobilität</li> </ul>		Kap. 4	12-14 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>5. Die Welt als Markt: Sollte es mehr, weniger oder andere wirtschaftliche Globalisierung geben?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> IF 10 Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Wirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globalisierung der Wirtschaft: Internationalisierung von Unternehmen, Digitalisierung, internationale Arbeits- und Gütermärkte, internationale Arbeitsteilung</li> <li>• nachhaltiges Wirtschaften in der globalisierten Welt: Klimaschutz, Sicherung einer nachhaltigen Energieversorgung</li> <li>• Staaten und Organisationen als Akteure der Weltwirtschaft</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)</li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7)</li> <li>• gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8)</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK)</li> <li>• begründen ein eigenes Urteil (UK 4)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2)</li> </ul>	<p>Globalisierung &amp; Nachhaltigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Z1: Reflexion von individuellen Bedürfnissen und Bedarfen sowohl in der Gegenwart als auch in der Zukunft</li> <li>• Z2: Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Einflüssen auf Konsumententscheidungen unter Berücksichtigung verschiedener Interessen</li> <li>• Z6: Auseinandersetzung mit individuellen, kollektiven und politischen Gestaltungsoptionen des Konsums</li> <li>• Übergreifender Bereich Allg. Konsum</li> <li>• Bereich A Finanzen, Marktgeschehen und Verbraucherrecht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben die Bedeutung der Digitalisierung von Märkten und des Zahlungsverkehrs (MKR 6.1)</li> <li>• Kapitel 9.2.2 Nearshoring: Führen Digitalisierung und Automatisierung in der Textilindustrie zu nachhaltigerer Produktion?</li> <li>• beurteilen Chancen und Risiken im Onlinehandel für Verbraucherinnen und Verbraucher (MKR 6.2, 6.4)</li> <li>• Kapitel 9.2.3: Sollten Verbraucher:innen ihr Verhalten ändern, um Einfluss auf eine nachhaltigere Produktion zu nehmen?</li> </ul>	Kap. 9	12-14 Std.

## Klasse 10

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>1. Zukunft der Arbeitswelt: konfliktreich und riskant oder kooperativ und chancenreich?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>            IF 6 Unternehmen und Gewerkschaften in der Sozialen Marktwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Berufswahl und Berufswegeplanung: Ausbildung, Studium, unternehmerische Selbstständigkeit</li> <li>• Strukturwandel der Arbeitswelt durch Digitalisierung</li> <li>• Betriebliche Mitbestimmung</li> <li>• Existenzgründung: Voraussetzungen, Formen und Strategien</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)</li> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (SK 5)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• reflektieren das eigene methodische Vorgehen zu einem Lernvorhaben im Hinblick auf Arbeitsprozess und Ertrag (MK 6)</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1)</li> <li>• bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen selbstständig entwickelte Unterrichtsprodukte zu fachbezogenen Sachverhalten und Problemlagen intentional ein (HK 2)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 184: Eine Firmengründung simulieren</li> </ul> </li> <li>• beurteilen die Bedeutung digitaler Medien für die Identitätsbildung von Jugendlichen (MKR 5.3)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 5.1.1 Der Berufswahlprozess: Nimmt die Digitalisierung Einfluss auf den Berufswunsch junger Menschen?</li> </ul> </li> <li>• beschreiben Möglichkeiten des Einsatzes von Algorithmen in Onlineangeboten von Unternehmen (MKR 6.2, 6.4)               <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 5.1.1 Der Berufswahlprozess: Nimmt die Digitalisierung Einfluss auf den Berufswunsch junger Menschen?</li> </ul> </li> <li>• Kapitel 5.2 Strukturwandel der Arbeitswelt durch Digitalisierung</li> </ul>	Kap. 5	14-16 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>2. Die EU „In Vielfalt geeint“ oder dauerhaft in der Krise? - Die Europäische Union als wirtschaftliche und politische Gemeinschaft zwischen Identifikation und Skepsis</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 9 Die Europäische Union als wirtschaftliche und politische Gemeinschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Europa als Wertegemeinschaft</li> <li>• Institutionen der Europäischen Union</li> <li>• Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes</li> <li>• Grundzüge der Europäischen Währungsunion</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2)</li> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gestalten Medienprodukte unter fachspezifischer Berücksichtigung ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht (MK 8)</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen kriterienorientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2)</li> <li>• bewerten Strukturen und Handlungsoptionen innerhalb ökonomischer und politischer Entscheidungsprozesse, auch unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien (UK 3)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bereich A Finanzen, Marktgeschehen und Verbraucherrecht</li> <li>• Z4:Auseinandersetzung mit politisch-rechtlichen und sozio-ökonomischen Rahmenbedingungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2)</li> <li>• S. 216 Einen „Podcast: Europa-Talk“ produzieren</li> </ul>	Kap. 6	16-18 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>3. Menschen in Bewegung: Menschenrechte und die Herausforderung ihrer Durchsetzung vor dem Hintergrund von Migration</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b>  IF 9 Europa als wirtschaftliche und politische Union  • Grundfreiheiten des EU-Binnenmarktes</p> <p>IF 11 Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Politik  • UN-Menschenrechtscharta  • Migration</p>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben fachbezogen ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1)</li> <li>• erläutern ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 2)</li> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen die Möglichkeiten ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Teilhabe (UK 1)</li> <li>• begründen ein eigenes Urteil (UK 4)</li> <li>• beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Bedeutung und Wirkung der Digitalisierung und Globalisierung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft (MKR 6.1) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 250: Eine digitale Pinnwand zur Migration aus einzelnen Herkunftsländern erstellen</li> <li>• S. 273: Eine Handlungsempfehlung zum Umgang mit Geflüchteten in der EU gestalten.</li> </ul> </li> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2) <ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 294: Simulation einer „Presseclub NRW“- oder ähnlicher Sendung</li> </ul> </li> </ul>	Kap. 7	12-16 Std.

Unterrichtsvorhaben & Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Verbraucherbildung	Medienkompetenzrahmen	Buch/ Material	Zeit
<p><b>4. Friedens- und Sicherheitspolitik: Wie sollen internationale Konflikte gelöst werden?</b></p> <p><b>Inhaltliche Schwerpunkte:</b> IF 11 Globalisierte Strukturen und Prozesse in der Politik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherheitspolitik und internationale Friedenssicherung: Bundeswehr, NATO, UNO</li> <li>• Migration</li> </ul>	<p><b>Sachkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte hinsichtlich Einflussfaktoren, Verlauf, Ergebnissen sowie handelnder Akteure mit ihren Interessen und Zielsetzungen (SK 3)</li> </ul> <p><b>Methodenkompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten ((MK 1)</li> <li>• präsentieren Ergebnisse unter Verwendung von Fachsprache adressatengerecht und strukturiert (MK 7)</li> </ul> <p><b>Urteilskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen Kriterien orientiert verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrundeliegenden Wertmaßstäbe und ihrer Verallgemeinerbarkeit (UK 2)</li> <li>• begründen ein eigenes Urteil (UK 4)</li> </ul> <p><b>Handlungskompetenz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• recherchieren und analysieren Informationen und Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten (MKR 2.1, 2.2)</li> </ul>	Kap. 8	16-18 Std.